

Förderrichtlinie 2024

Ziel des Vereins ist es unter anderem, die Ausbildung von Reiter und Pferd zu unterstützen.

Deshalb fördert der IPF-Isartal seine Mitglieder bei verschiedenen Trainings, Kursen, Seminaren und Veranstaltungen.

Der Verein zahlt Zuschüsse für Kurse bei IPZV Trainern und allen mit vergleichbarer, qualifizierter Ausbildung. Die Trainer müssen nicht zwangsläufig IPZV Trainer sein, sondern können auch DOSB Trainer sowie Trainer mit vergleichbarer Ausbildung und Erfahrung sein. Die Entscheidung über die Förderfähigkeit trifft der Vorstand des IPF-Isartal e.V.

- Ein Kurstag unter Leitung eines qualifizierten Trainers mit mindestens 2 Einheiten wird auf Antrag mit 10 Euro bezuschusst. Das entsprechende Antragsformular steht als Download auf der Vereinshomepage bereit. Die Höchstförderung pro Mitglied beträgt 30 Euro.
- Die Teilnahme an API Kursen (Allgemeine Prüfungsverordnung für Islandpferde) und Sachkundenachweisen wird **zusätzlich** einmal jährlich mit 25 Euro pro Kurs und **bestandener** Prüfung bezuschusst. Für die Teilnahme an API Kursen ohne Prüfung gilt oben genannte Regelung.
- Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis einschließlich 25 Jahre steht eine besondere Förderung zu:
 - Die Teilnahme am Jugendförderprogramm des IPF-Isartal e.V. bezuschusst. Über die Höhe der Förderung entscheidet der Vereinsvorstand.
 - Besonders förderungswürdige Jugendliche erhalten außerdem eine zusätzliche Förderung für die Teilnahme am Jugendfördertraining des Landesverbands Bayern bzw. die Teilnahme am Bayernkader. Über die Zuteilung dieser Förderung entscheidet der Jugendwart, über deren Höhe jedoch die Mitglieder des Vereinsvorstands.
- Pro Mitglied und Kalenderjahr ist eine maximale Bezuschussung von 55 Euro möglich.
- Die Teilnahme von Mannschaften am Bayerncup wird durch den Verein finanziell unterstützt. Über die Höhe dieser Förderung entscheidet der Vereinsvorstand.
- Darüber hinaus bietet der Verein regelmäßig Fortbildungen und Seminare zu diversen Themen rund ums Islandpferd an, an denen Mitglieder kostenlos teilnehmen können. Für interessierte Nicht-Mitglieder fällt eine Teilnahmegebühr an.

Die Veröffentlichung des aktuellen Angebots erfolgt jeweils über die Vereinshomepage.